



Schattenspiel:
Den traditionellen
Lampenschirm
projiziert Leuchte
„Yoy Light“ ein-
fach an die Wand,
ø 11 cm, 35 cm
hoch, 209 Euro
(Innermost)



Eine zeitgemäße
Weiterentwick-
lung von „Berker
Serie 1930“ ist
Knebschalter
„R.classic“ in
polarweißem Glas,
29 Euro (Berker)



Wer im Glashaus
sitzt: „My Little
Neighbour“, ø 25 cm,
30 cm hoch,
284 Euro (Seletti)



Mit Über-
raschungseffekt: In aus-
geschaltetem
Zustand ist
Tischleuchte
„Discovery“
transparent,
590 Euro
(Artemide)



Spendet Licht und schluckt
den Schall: In öffentlichen wie
privaten Räumen verbessert
der mit Kvadrat-Stoff „Remix 2“
bezogene Schirm von Hänge-
leuchte „Silenzio“ die Akustik,
ø 90, 120 oder 150 cm, ab 1903
Euro (Luceplan)



„Vielfältig inter-
pretierbar, niemals
banal“, lautet das
Credo von Gosia
Warrink, die neben
Leuchten auch
Tapeten entwirft



Zweck-
entfremdete
Tortenringe
erhellen die
Tafel im Ber-
liner Café
Nunzio in der
Muthesius-
straße 1

Geschmackvoll gestaltet

Aus einer Gugelhupfform ragt ein Stahlrohr, das in einer nackten Glühbirne mündet, von der Decke baumelt ein Leuchter aus Tortenringen: Diesen Anblick können Designverliebte nebst leckeren Kuchen und fantasievollen Eiskreationen im kürzlich eröffneten Café Nunzio in Berlin-Steglitz genießen. Designerin Gosia Warrink, die selbst in der Hauptstadt lebt, gestaltete die außergewöhnlichen Stücke. Am liebsten arbeitet die gebürtige Polin mit Metall, entwirft oxidierte Kupferschnitte, Drahtzeichnungen und Lichtobjekte. Und so kommt es, dass sogar leere Kuchenformen bei ihr zum Augenschmaus geraten (www.gosia-gallery.com).